

Breites Beratungsangebot zu Open Government & Open Data

Unterstützung durch den KDN und die Geschäftsstelle »Open.NRW«

Eine offene und transparente Verwaltung bringt viele Vorteile mit sich. Eine optimierte Teilhabe der Bevölkerung sowie eine intensivere Zusammenarbeit und stärkere Gemeinschaft sind nur drei Ziele, die durch Open Government-Projekte forciert werden. In der KDN-Beratungsstelle **»Open Government / Open Data«** finden Kommunen aus Nordrhein-Westfalen Unterstützung bei Fragen rund um das Thema Bürgerbeteiligung und die Veröffentlichung von Verwaltungsdaten. Die Kommunen können sich an die Beratungsstelle wenden, wenn sie Informationen, Unterstützung und Kontakte zu Mitstreiter*innen in anderen Verwaltungen in den beiden genannten Bereichen suchen. Grundlage für das Angebot ist eine Kooperation zwischen dem **KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister** und der Geschäftsstelle **»Open.NRW«** im **Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Digitalisierung des Landes NRW** (MHKBD).

Kompetent und nah

Ein Tätigkeitsbereich der Beratungsstelle ist das Beteiligungsportal **»Beteiligung NRW«**, das allen Kommunen sowie den Bürgerinnen und Bürgern in NRW seit Februar letzten Jahres kostenfrei zur Verfügung steht. Das Portal bietet allen Kommunen eine umfassende Basis für verwaltungsmittelierte Bürgerbeteiligungen. Die Unterstützung durch die Beratungsstelle mit Informationen, regelmäßigen Anwendertreffen sowie fachlicher Unterstützung für Sachbearbeitende stößt auf großes Interesse: Bereits mehr als 100 Kommunen in NRW nutzen das Portal. Die drei meistgenutzten Themen sind **»Räumliche Entwicklung«**, **»Verkehr und Mobilität«** sowie **»Umwelt und Klima«**.

Im Bereich Open Data unterstützt die Beratungsstelle die **»Digitale Souveränität«** mit Musterklauseln für alle, die Software beschaffen oder ausschreiben sowie öffentliche Verträge mit Dienstleistern schließen, um Daten im Auftrag der Verwaltung erheben oder bereitstellen zu lassen: Dabei steht das Ziel der Sicherung der Verfügungsgewalt über die Datennutzung an erster Stelle. Open Data ist in NRW vor allem noch bei kleineren Kommunen ein unangetastetes Feld. Doch auch hierfür gibt es Ideen: Im Verbund mit Nachbarkommunen lassen sich die Herausforderungen gemeinsam bewältigen.

Erfolg durch Vernetzung

»Offene Schnittstellen« ist ein wichtiges Thema im Bereich Open Data. Bei der Beratungsstelle können sich Kommunen über den aktuellen Stand der Entwicklungen vor allem in den Bereichen offene Anliegenschnittstellen, Ratsinformationsschnittstellen, offene Infrastrukturdatenmodelle (z. B. Points of Interest, insbesondere für Tourismusgebiete) und offene Haushaltsdaten informieren. Ebenso stehen Einblicke in den Stand von offenen Wahldaten zur Verfügung.

Infobox



Für weitere Informationen zu Open Government- und Open Data-Themen können Sie sich gerne an Costa Stucken, Open Government-Berater im **Kompetenzzentrum Digitalisierung** des KDN, wenden: costa.stucken@kdn.de.

Über den KDN

*Gemeinsam digitale Wege gehen – für ein digitales Nordrhein-Westfalen: Der **KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister** ist mit seinen 29 Mitgliedern, die zusammen ca. 16 Millionen Bürgerinnen und Bürger versorgen, ein wichtiger Partner der Kommunen, der Kommunalen Spitzenverbände und des Landes bei der Digitalisierung der öffentlichen Verwaltung. Er setzt sich für die Bereitstellung von digitalen, einfachen, sicheren und bürgernahen Online-Services ein. Auf den KDN-Medien wird regelmäßig über Neuigkeiten rund um den kommunalen, digitalen Wandel in NRW berichtet – auf der Webseite, im Blog, auf Twitter und YouTube, im Newsletter, in Presseartikeln und Kampagnen. Mehr unter: www.kdn.de*

Pressekontakt

KDN – Dachverband kommunaler IT-Dienstleister
Mühlenstraße 51 | 53721 Siegburg
presse@kdn.de

Der KDN-Newsletter informiert Sie regelmäßig über Neuigkeiten aus dem KDN und CCD.
www.kdn.de/newsletter

Besuchen Sie uns auf

